



FRAU? MANN? WEDER_NOCH?
Egal, Hauptsache Feierlaune!

ARMENIEN? ROSTOCK? CHILE? FREITAL?
Egal woher, Hauptsache was zu erzählen!

HOLGER KNUTSCHT JENS? JENS KNUTSCHT DANN
KATHRIN?

Superschön, wir freuen uns für euch! ♥

GESTÄHLT? COUCHY? KUGELRUND?
Wir sind doch alle schön!

Wer sind eigentlich die

Und warum machen das
... netten ♥

2-tägiges Seminar
3.6. – 4.6. 2019

Veranstaltungen sexismuskritisch planen.

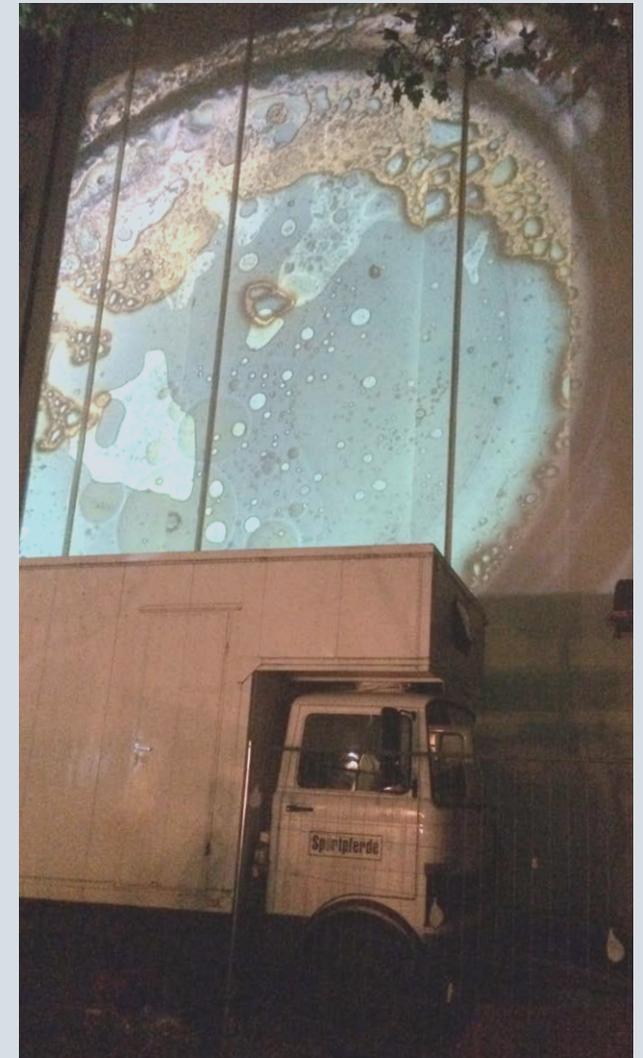
Auf dem Land gibt es für junge Menschen kaum Angebote – deswegen planen und veranstalten sie ihre Parties selbst. Das gibt ihnen Raum zum Ausprobieren und Selbstverwirklichen, allerdings potenziell auch für sexistische Grenzüberschreitungen, die oft von Jungen* und jungen Männern* begangen werden. Manchmal ist es die halbnackte Frau* auf dem Partyflyer, manchmal die fehlenden Sensibilitäten für Betroffene oder auch dafür, dass Parties keine unpolitischen Orte sind.

Wie und wo kommen Sexismus und Grenzüberschreitung im Veranstaltungskontext zum Vorschein? Wie sieht Veranstaltungsorganisation aus, die potenzielle Grenzüberschreitungen mitdenkt und entsprechend vorbeugende Maßnahmen ergreift? Wie kann ich junge Menschen darin unterstützen, dass ihre Parties ein potenzieller Wohlfühlort für alle werden?

Ziel ist es, dass Fachkräfte einerseits selbst zum Thema Sexismus und Veranstaltungsplanung geschult werden. Andererseits wird in diesem Seminar ein **Fahrplan zur sexismuskritischen Veranstaltungsplanung** gemeinsam erarbeitet werden, womit sie junge Menschen und Jugendgruppen bei der eigenen diskriminierungskritischen Veranstaltungsplanung unterstützen können. Dieses Modul ist auch für Veranstaltungen von Fachkräften in deren Einrichtungen adaptierbar.

Zielgruppe des Seminars sind Fachkräfte der sächsischen Kinder- und Jugendhilfe.

Methoden der Einzel- und Gruppenarbeit, Input und Haltungsarbeit



2-tägiges Seminar
3.6. – 4.6. 2019

Veranstaltungen sexismuskritisch planen.



Zeiten: **Montag, 3. Juni** 10 – 18 Uhr und **Dienstag, 4. Juni** 9 – 17 Uhr
Ort: **Alte Spitzenfabrik** · Grimma / Dorf der Jugend · Domaer Weg 2 · 04668 Grimma
Kosten: **90 EUR** (Mitglieder LAG Jungen- und Männerarbeit),
ansonsten **110 EUR**, inklusive Übernachtung im DZ und Verpflegung

Die Referent*innen

Benjamin Donath Bildungsreferent Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen

Daniela Spiegler FEMermaid – Queerfeministisches Bildungskollektiv Chemnitz

Information und Anmeldung



Online-Anmeldung

<https://www.juma-sachsen.de/event/sexismuskritisch-planen/>
oder auch per **E-Mail** benjamin.donath@juma-sachsen.de

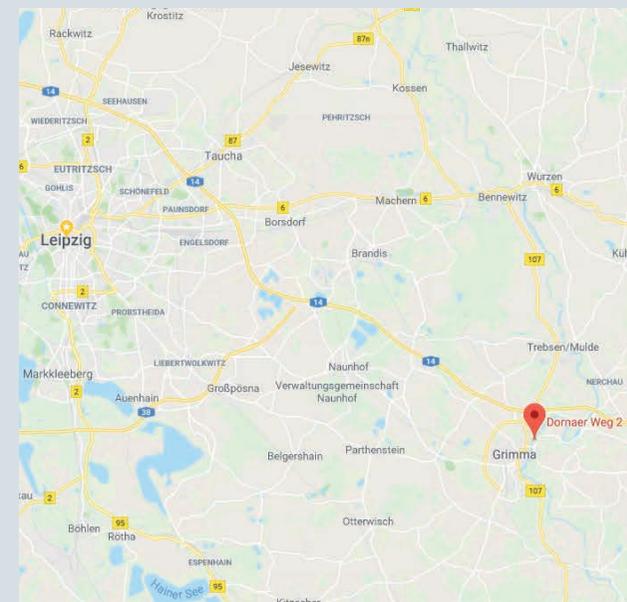
Anmeldeschluss: 20.5. 2019

Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen

Benjamin Donath

E-Mail benjamin.donath@juma-sachsen.de

Tel. 0351 792 006 87 **Fax** 0351 792 002 40



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Sie wird gefördert durch:

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



FEMermaid